

Anmeldung

Wenn Sie Interesse an unserem Behandlungsangebot haben, dann melden Sie sich bitte telefonisch in der Ambulanz der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie des LWL-Universitätsklinikums Bochum.

Individuelle Diagnostik Ihrer Schmerzen

Nach der Anmeldung zu einem diagnostischen Erstgespräch erhalten Sie von uns einen Schmerzfragebogen. Im Rahmen des Erstgesprächs erfassen wir dann die individuellen Gegebenheiten Ihrer Schmerzen.

Hierzu bringen Sie bitte den ausgefüllten Schmerzfragebogen sowie alle relevanten schmerzbezogenen Vorbefunde mit. Auf Grundlage der diagnostischen Gespräche wird entschieden, ob unser Behandlungsangebot für Sie angemessen ist.

Ihre Ansprechpartner

Ambulanz der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

☑ Telefon: 0234 5077-3333

☑ E-Mail: anja.volke@lwl.org

Anfahrt & Kontakt

von der A 40 kommend: Ausfahrt Bochum Stadion • 3. Straße rechts in die Küppersstraße • bis zum Ende, dann rechts in die Klinikstraße • nächste Straße rechts in die Alexandrinenstraße

aus allen anderen Richtungen: siehe Anfahrtsplan
mit öffentlichen Verkehrsmitteln: ab Hbf. mit der U-Bahn 308/318 bis Haltestelle Planetarium



LWL-Universitätsklinikum Bochum der Ruhr-Universität Bochum

Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

Adresse: Alexandrinenstraße 1-3
44791 Bochum

Telefon: 0234 5077-3333

Fax: 0234 5077-3759

E-Mail: info-uk@lwl.org

Internet: www.lwl-uk-bochum.de



LWL-Universitätsklinikum Bochum
im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

Klinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie

UKRUB UNIVERSITÄTSKLINIKUM DER
RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Psychosomatische Schmerztherapie

unter Betrachtung
biopsychosozialer Bedingungen

Leben mit Schmerz

Unter chronischen Schmerzen zu leiden bedeutet, über einen längeren Zeitraum häufig wiederkehrende oder anhaltende Schmerzzustände zu erleben. Somit hat sich der Schmerzzustand vom Symptom zu einem komplexen Krankheitsgeschehen entwickelt. Während akuter Schmerz (z.B. nach einer Verletzung) einen unmittelbaren Auslöser hat und in der Regel nach Beendigung der Schmerzursache wieder abklingt, bleibt der chronische Schmerz bestehen. In Folge dessen ist nicht nur das körperliche Befinden beeinträchtigt, sondern auch Gedanken und Gefühle werden negativ beeinflusst. Der Alltag kann in großen Bereichen durch den Schmerz bestimmt werden. Dieses Krankheitsbild umfasst verhaltensbezogene, emotionale, körperliche und gedankliche Aspekte, die in die individuelle Behandlung einbezogen werden.



Zielgruppe

Patientinnen und Patienten mit chronischen Schmerzen leiden unter

- zunehmender Passivität und Hilflosigkeit
- Gereiztheit und Stimmungsverschlechterung
- Vertrauensverlust in die Funktionstüchtigkeit des eigenen Körpers
- mangelndem Selbstwertgefühl
- den Folgen von körperlichem Schonverhalten
- Überforderung, die dadurch entsteht, dass Belastbarkeitsgrenzen ignoriert werden

Günstig für die psychosomatische Behandlung sind die Bereitschaft zur Selbstfürsorge und die Offenheit für neue Erfahrungen.



Psychosomatische Schmerzbehandlung

In unserer Klinik bieten wir ambulante, stationäre und tagesklinische multidisziplinäre Behandlungen für Betroffene mit chronischen Schmerzen unterschiedlicher Lokalisation. Dabei arbeiten wir auf der Grundlage eines individuell erstellten Schmerzkonzeptes. Wir verstehen uns als professionelle Helfer und die Patientinnen und Patienten als aktiv Lernende, die als zukünftige Experten im Umgang mit der eigenen Krankheit und Gesundheit gesehen werden.

Unser Behandlungsteam besteht aus Ärztinnen und Ärzten, Psychologinnen und Psychologen, Physiotherapeutinnen und -therapeuten, einer Tanz- und Bewegungstherapeutin, speziell geschulten Pflegekräften und dem Sozialdienst der Klinik.

Zu den Krankheitsbildern, die wir in unserer Klinik behandeln, gehören

- die chronische Schmerzstörung mit somatischen und psychischen Faktoren
- die anhaltende somatoforme Schmerzstörung

Mit unserer Behandlung möchten wir

- Lebensqualität verbessern
- Selbstwirksamkeit stärken
- Schmerzlinderung erreichen